

Wochenschau 28/2019

Die Neuigkeiten aus dem Schönenberger Rathaus der 28. Kalenderwoche 2019 für den 13. bis 19. Juli 2019.

Themen:

- Überprüfung der Sirenen zur Alarmierung der Freiwilligen Feuerwehr Ruppichteroth
- Ferienpass 2019
- Niederschrift zur Sitzung des Rates
- Niederschrift zur Sitzung des Hauptausschusses
- Niederschrift zur Sitzung des Ausschusses für Jugend, Familie und Senioren
- Erstverlegung der Stolpersteine am 1. August 2019
- Bilderausstellung von Nina Kuhn im Rathaus Schönenberg
- Bröltal-Bad Aktuell
- Kinobesuch für jedermann in Asbach
- Der Arbeitskreis „Flüchtlingshilfe Ruppichteroth“ informiert
- Not- und Bereitschaftsdienste

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Ruppichteroth

Behörden müssen bestimmte Sachverhalte öffentlich bekannt geben. Kommunale Aufträge, Stellenausschreibungen oder Beteiligungen der Öffentlichkeit bei Baumaßnahmen gehören dazu. Amtliche Bekanntmachungen werden regelmäßig in die sogenannten Amtsblätter eingestellt. Bürgerinnen und Bürger in Ruppichteroth können diese Bekanntmachungen auch online auf www.ruppichteroth.de einsehen.

broeltal.de stellt die wöchentlichen Bekanntmachungen ganz oder teilweise auf der Homepage www.broeltal.de zur Verfügung. Alle Angaben ohne Gewähr.

-Allgemeine Presseinformation-

Überprüfung der Sirenen zur Alarmierung der Freiwilligen Feuerwehr Ruppichteroth

Am Samstag, den 13. Juli 2019, zwischen 12.00 Uhr und 12.15 Uhr erfolgt eine Überprüfung der Sirenen der Freiwilligen Feuerwehr Ruppichteroth in den Orten Ruppichteroth, Schönenberg und Winterscheid durch einen Probealarm.

Für den Probealarm wird das einheitliche Signal für Feueralarm verwendet. Hierbei handelt es sich um den zweimal unterbrochenen Dauerton von einer Minute.

Bei einem erforderlichen Feuerwehreinsatz während des Probealarms wird das Signal „Feueralarm“ wiederholt.

Ruppichteroth, den 8. Juli 2019

Der Bürgermeister

Im Auftrage:

gez.

Sascha Seuthe

-Allgemeine Presseinformation-

Ferienpass 2019

der Gemeinde Ruppichteroth für Kinder und Jugendliche

Unter dem Motto: „Viel Freude und viel Spaß... bereitet Euch euer Ferienpass“ konnte mit Unterstützung zahlreicher Vereine und Einrichtungen in der Gemeinde Ruppichteroth auch in diesem Jahr wieder ein umfangreiches Ferienangebot zusammengestellt werden. Bei den nachstehenden Veranstaltungen ist sicherlich für jeden etwas dabei.

„Fahrt in den Zoo nach Köln“
„Spaßtag im Bröltal-Bad“ (2 Veranstaltungen)
„Fahrt ins Phantasialand“
„Perlenschmuck gestalten“ (3 Veranstaltungen)
„Fahrt ins Kino“ (2 Veranstaltungen)
„Kreativ-Tag“ (2 Veranstaltungen)
„Fahrt in den Kletterwald“
„Voltigieren“ (2 Veranstaltungen)
„Mut macht Spaß“ (3 Veranstaltungen)
„Indianerwochenende“
„Ballett“
„Fahrt zur Indoorhalle Mc-Play“
„Lesewanderung“
„Fahrt ins Waldschwimmbad“
„ZOOM Erlebniswelt“
„Fahrt in die Lasertag-Arena“
„Kegeln in Kammerich“
„Abenteuer bei der Feuerwehr“
„Gemeinsames Kochen“ (4 Veranstaltungen)
„Zumba Kids“
„Boule-Turnier“
„Kleinfeldturnier“
„Modellieren mit Ton“
„Fahrt zum Fort Fun“
„Kreativ-Workshop“
„Hip-Hop“
„Fahrt zum Bowlen“
„Waldtag“
„Fahrt zur Freilichtbühne Freudenberg“
„Nachtwanderung mit Grillen“
„Spiel-Sport-Spaß“ (4 Veranstaltungen)
„Modellbau Taschenlampe“
„Geländespiele“
„Fahrt zum Alpaka-Hof“
„Schmuckdose basteln“
„Fahrt in den Affen- und Vogelpark“
„Märchen-Vorlesestunde“

„Disneytag“ (2 Veranstaltungen)
„Gemeinsames Backen“ (2 Veranstaltungen)
„Schnupperkurs Reiten“ (2 Veranstaltungen)
„Paddeling“
„Yoga“ (2 Veranstaltungen)
„Lagerfeuerabend mit Übernachtung“
„Billard- und Kickerturnier“
„Magic-Day (Kartenspielenachmittag)“
„Fahrradtour“
„Sommerfarbenfest“

Seit dem **24. Juni 2019** steht der Ferienpass zur Verfügung. Er kann in allen Schulen und Kindergärten der Gemeinde, im Jugendzentrum, im Bröltal-Bad und an der Infothek im Rathaus in Schönenberg erworben werden.

Der Verkaufspreis beträgt für den Einzelpass 4,00 €.

Verkaufspreis mit Familienrabatt für Geschwisterkinder:

1. Geschwisterkind: 3,00 €,
jedes weitere Geschwisterkind: 2,00 €.

Ich mache darauf aufmerksam, dass der Ferienpass ebenfalls

- 4 Gutscheine für den Besuch des Bröltal-Bades in Ruppichteroth,
- 1 Gutschein zum Besuch des Adventure-Golfplatzes in Neunkirchen-Seelscheid, Eischeid,
- 1 Gutschein zum Besuch der Tropfsteinhöhle in Wiehl und
- 1 Gutschein zum Besuch des Schloss Homburg in Nümbrecht

enthält.

Hinweise:

Ich möchte hier noch einmal ausdrücklich darauf hinweisen, dass an diesen Aktionen und Ausflügen nur die Kinder teilnehmen können, die in dem Besitz eines aktuellen Ferienpasses sind und zur jeweiligen Veranstaltung diesen oder den entsprechenden Abschnitt des Passes mitbringen.

Die Ausgabe von kostenlosen Ferienpässen an Kinder von Berechtigten zur „Ruppichteroth Tafel“ erfolgt nur im Rathaus der Gemeinde Ruppichteroth. Interessenten können sich an das Rathaus in Schönenberg, Infothek, wenden.

Ich wünsche allen Kindern und Jugendlichen eine schöne Ferienzeit und viel Spaß an den Veranstaltungen des Ferienpasses 2019.

Ruppichteroth, den 25. Juni 2019

Ihr Bürgermeister

gez.

Mario Loskill

Amtliche Bekanntmachung

Niederschrift zur Sitzung des Rates

Nachstehend wird die Niederschrift über die Sitzung des **Rates** der Gemeinde Ruppichteroth vom 13. Juni 2019 gemäß § 26 der Geschäftsordnung für den Rat der Gemeinde bekannt gegeben.

Öffentlicher Teil

Tagesordnungspunkt:

Masterkonzeption Gigabitgesellschaft - Interkommunale Zusammenarbeit zur Planung zukünftiger Breitbandanforderungen

Die Verwaltung wird aufgrund einer Empfehlung des Hauptausschusses beauftragt, der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die Durchführung der Ausschreibung „Musterleistungsbild Beratungsleistung Gigabitgesellschaft“ der Stadt Lohmar zuzustimmen sowie in der Folge dessen eine von allen beteiligten Kommunen gemeinsam abzustimmende Ausschreibung in die Wege zu leiten und eine anschließende Vergabe über die Vergabestelle der Stadt Lohmar durchzuführen.

einstimmig

Tagesordnungspunkt:

Interkommunale Zusammenarbeit bei der Durchführung von Archivaufgaben

Aufgrund einer Empfehlung des Hauptausschusses stimmt der Rat der Gemeinde der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die interkommunale Zusammenarbeit der Kommunen Eitorf, Lohmar, Much, Neunkirchen-Seelscheid, Rösrath, Ruppichteroth und Windeck bei der Durchführung von Archivaufgaben zu.

einstimmig

Tagesordnungspunkt:

Kommunalwahl 2020; hier: Bildung eines Wahlausschusses

Der Rat der Gemeinde beschließt, den Wahlausschuss für die Kommunalwahl 2020 mit vier Beisitzern zu besetzen.

einstimmig

Bürgermeister Loskill nimmt an der Beratung und Abstimmung zu diesem Tagesordnungspunkt gemäß § 40 Abs. 2 Satz 6 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in Verbindung mit § 58 Abs. 1 GO NRW und § 2 Abs. 3 Satz 1 des Kommunalwahlgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KWahlG) nicht teil.

Folgende Beisitzer und persönliche Stellvertreter werden für den Wahlausschuss bestellt:

<u>Beisitzer</u>			<u>Stellvertreter</u>		
Simone Hamacher	CDU	(Gemeindevertreterin)	Hartmut Höffgen	CDU	(sachkundiger Bürger)
Björn Franken	CDU	(Gemeindevertreter)	Ludwig Neuber	CDU	(sachkundiger Bürger)
Friedhelm Kaiser	SPD	(Gemeindevertreter)	Dirk Düster	SPD	(Gemeindevertreter)
Ellen Sieber	Bündnis 90/Die Grünen	(Gemeindevertreterin)	Werner Hainke	Bündnis 90/Die Grünen	(Gemeindevertreter)

einstimmig

Bürgermeister Loskill nimmt an der Beratung und Abstimmung zu diesem Tagesordnungspunkt gemäß § 40 Abs. 2 Satz 6 GO NRW in Verbindung mit § 50 Abs. 3 GO NRW nicht teil.

Tagesordnungspunkt:

Kommunalwahl 2020;

hier: Satzung über die Zahl der Gemeindevorsteher/innen

Der Rat der Gemeinde beschließt aufgrund einer Empfehlung des Hauptausschusses, dass im Rahmen der Kommunalwahl 2020 die Zahl der nach § 3 Abs. 2 Satz 1 Buchstabe a) des Kommunalwahlgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KWahlG) zu wählenden Vertreter/innen für den Rat der Gemeinde Ruppichteroth gemäß derzeit geltender unbefristeter Satzungsregelung um 2 Vertreter/innen verringert bleibt und somit weiterhin 30 Vertreter/innen, davon 15 in Wahlbezirken, beträgt.

Dies hat zur Folge, dass die „Satzung der Gemeinde Ruppichteroth über die Zahl der Gemeindevorsteher/innen vom 24.06.2008“ nicht aufzuheben und somit nicht durch eine neue Satzungsregelung zu ersetzen ist.

Zustimmung durch Mehrheitsbeschluss bei

14 Ja-Stimmen der CDU-Fraktion, 2 Ja-Stimmen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, 2 Ja-Stimmen der Fraktion DIE LINKE, 1 Nein-Stimme des Bürgermeisters, 5 Nein-Stimmen der SPD-Fraktion, 1 Nein-Stimme der FDP-Fraktion

Tagesordnungspunkt:

Zukunft der Kunstrasenplätze

- Antrag der Fraktion DIE LINKE vom 06.06.2019 -

Gemeindevorsteher Kemper erläutert den Antrag der Fraktion DIE LINKE vom 06.06.2019 im Hinblick auf die Aufnahme des Tagesordnungspunktes in die Sitzung des Rates wegen gegebener Dringlichkeit dahingehend, als dass seitens der EU-Kommission mit einem Verbot des als Füllstoff verwendeten Kunststoffgranulates für Kunststoffrasensysteme zu rechnen ist.

Der Rat der Gemeinde beauftragt die Verwaltung zu prüfen, inwieweit die drei Kunstrasenplätze der Gemeinde Ruppichteroth von einem solchen möglichen Verbot betroffen und welche Maßnahmen zu veranlassen wären.

Das Ergebnis soll in einer der nächsten Sitzungen des zuständigen Ausschusses für Schule und Sport nach der anstehenden Sommerpause vorgestellt werden.

einstimmig

Nichtöffentlicher Teil

Im **nichtöffentlichen Teil** der Sitzung wurde über folgende Tagesordnungspunkte beraten bzw. beschlossen:

- Katholischer Kindergarten Sankt Servatius in Winterscheid;
hier: Auftragsvergaben für die Gewerke Rohbauarbeiten sowie Heizungs- und Sanitärarbeiten
- Grundschulverbund Winterscheid Schönenberg - Hauptstandort Winterscheid - Durchführung des Erweiterungsbau; Erneute Auftragsvergabe für das Gewerk Außenanlagen;
hier: Genehmigung einer dringlichen Entscheidung gemäß § 60 Abs. 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW)
- Versetzung eines Beamten in den Ruhestand

Ruppichteroth, den 5. Juli 2019
Der Bürgermeister

Mario Loskill

Amtliche Bekanntmachung

Niederschrift zur Sitzung des Hauptausschusses

Nachstehend wird die Niederschrift über die Sitzung des **Hauptausschusses** des Rates der Gemeinde Ruppichteroth vom 12. Juni 2019 gemäß § 26 der Geschäftsordnung für den Rat der Gemeinde bekannt gegeben.

Öffentlicher Teil

Tagesordnungspunkt:

**Masterkonzeption Gigabitgesellschaft –
Interkommunale Zusammenarbeit zur Planung zukünftiger Breitbandanforderungen**

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Rat der Gemeinde, die Verwaltung zu beauftragen, der im Entwurf vorgelegten öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die Durchführung der Ausschreibung „Musterleistungsbild Beratungsleistung Gigabitgesellschaft“ der Stadt Lohmar zuzustimmen sowie in der Folge dessen eine von allen beteiligten Kommunen gemeinsam abzustimmende Ausschreibung in die Wege zu leiten und eine anschließende Vergabe über die Vergabestelle der Stadt Lohmar durchzuführen.

einstimmig

Tagesordnungspunkt:

Interkommunale Zusammenarbeit bei der Durchführung von Archivaufgaben

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Rat der Gemeinde, der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die interkommunale Zusammenarbeit der Kommunen Eitorf, Lohmar, Much, Neunkirchen-Seelscheid, Rösrath, Ruppichteroth und Windeck über die Durchführung von Archivaufgaben in der von der Verwaltung vorgelegten Fassung zuzustimmen.

einstimmig

Tagesordnungspunkt:

Kommunalwahl 2020;

hier: Satzung über die Zahl der Gemeindevorsteher/innen

Ausschussmitglied Smielick beantragt für die FDP-Fraktion, dem Rat der Gemeinde zu empfehlen, dass im Rahmen der Kommunalwahl 2020 die derzeitige Anzahl von 30 Gemeindevorsteher/innen im Rat der Gemeinde Ruppichteroth auf 28 Gemeindevorsteher/innen reduziert wird.

Ablehnung durch Mehrheitsbeschluss bei

1 Ja-Stimme des Bürgermeisters, 2 Ja-Stimmen der SPD-Fraktion, 1 Ja-Stimme der FDP-Fraktion, 6 Nein-Stimmen der CDU-Fraktion, 1 Nein-Stimme der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, 1 Nein-Stimme der Fraktion DIE LINKE

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Rat der Gemeinde, dass im Rahmen der Kommunalwahl 2020 die Zahl der nach § 3 Abs. 2 Satz 1 Buchstabe a) des Kommunalwahlgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KWahlG) zu wählenden Vertreter/innen für den Rat der Gemeinde Ruppichteroth gemäß derzeit geltender unbefristeter Satzungsregelung um 2 Vertreter/innen verringert bleibt und somit weiterhin 30 Vertreter/innen, davon 15 in Wahlbezirken, beträgt.

Dies hat zur Folge, dass die „Satzung der Gemeinde Ruppichteroth über die Zahl der Gemeindevorsteher/innen vom 24.06.2008“ nicht aufzuheben und somit nicht durch eine neue Satzungsregelung zu ersetzen ist.

Zustimmung durch Mehrheitsbeschluss bei

**6 Ja-Stimmen der CDU-Fraktion, 1 Ja-Stimme der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen,
1 Ja-Stimme der Fraktion DIE LINKE, 1 Nein-Stimme des Bürgermeisters,
2 Nein-Stimmen der SPD-Fraktion, 1 Nein-Stimme der FDP-Fraktion**

Nichtöffentlicher Teil

Im **nichtöffentlichen Teil** der Sitzung wurde über folgenden Tagesordnungspunkt beraten bzw. beschlossen:

- Durchsetzung von Schadensersatzansprüchen im Zusammenhang mit dem LKW-Kartell
- Befristete Niederschlagung von Gewerbesteuerforderungen
- Versetzung eines Beamten in den Ruhestand

Ruppichteroth, den 5. Juli 2019

Der Bürgermeister

Mario Loskill

Amtliche Bekanntmachung

Niederschrift zur Sitzung des Ausschusses für Jugend, Familie und Senioren

Nachstehend wird die Niederschrift über die Sitzung des **Ausschusses für Jugend, Familie und Senioren** des Rates der Gemeinde Ruppichteroth vom 13. Juni 2019 gemäß § 26 der Geschäftsordnung für den Rat der Gemeinde bekannt gegeben.

Öffentlicher Teil

Tagesordnungspunkt:

Bericht aus den Jugendzentren der Gemeinde

Herr Halberstadt berichtet über die Arbeit in den Jugendzentren der Gemeinde Ruppichteroth. Das Jugendzentrum im Hauptort Ruppichteroth steht den Jugendlichen an fünf Tagen in der Woche zur Verfügung. Die Jugendzentren in den Ortslagen Schönenberg und Winterscheid sind an jeweils zwei Tagen für die Kinder und Jugendlichen geöffnet. Die Angebote werden gut angenommen.

Der Ausschuss für Jugend, Familie und Senioren nimmt den aktuellen Bericht über die Arbeit des Jugendzentrums zur Kenntnis.

Herr Halberstadt spricht ergänzend die Problematik hinsichtlich des Multifunktionsplatzes an. Der Multifunktionsplatz ist seit einiger Zeit aus sicherheitstechnischen Gründen gesperrt. Er regt an, die noch verbliebenen Spielgeräte vom Multifunktionsplatz zu entfernen und diesen danach wieder zu öffnen, damit die Jugendlichen einen Platz hätten, an dem sie sich aufhalten können. Dadurch könnte eventuell wieder mehr Ruhe in den Hauptort Ruppichteroth während der Abend- und Nachtstunden einkehren.

Bürgermeister Loskill greift dieses Thema direkt auf und gibt die Anregung zwecks Diskussion an den Ausschuss weiter. Von Seiten des Ausschusses werden dahingehend Bedenken geäußert, dass es weiterhin im Gemeindegebiet zu Schäden durch Vandalismus kommen werde, solange keine geeignete Aufsicht sich an den Wochenenden, vordringlich in den Abendstunden, den Jugendlichen annimmt.

Daraufhin erteilt der Ausschuss für Jugend, Familie und Senioren der Verwaltung den Auftrag, mit der Leiterin des Kreisjugendamtes, Frau Schlich, Kontakt aufzunehmen und mit ihr eine Lösung zu erarbeiten. Sinnvoll wäre aus Sicht des Ausschusses ein Streetworker, der in den Sommermonaten (April bis Oktober) mit den Jugendlichen in eine offene Jugendarbeit eintritt.

Tagesordnungspunkt:

Bericht aus dem Arbeitskreis „Senioren und behinderte Menschen“

Bürgermeister Loskill berichtet dem Ausschuss über die aktuellen Aktivitäten des Arbeitskreises „Senioren und Menschen mit Behinderung“.

Tagesordnungspunkt:

Bericht aus dem Arbeitskreis „Flüchtlingshilfe Ruppichteroth“

Herr Schramm berichtet dem Ausschuss über die aktuelle Arbeit und die Entwicklung des Arbeitskreises „Flüchtlingshilfe Ruppichteroth“.

Der Ausschuss für Jugend, Familie und Senioren nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Nichtöffentlicher Teil

Im **nichtöffentlichen Teil** der Sitzung wurde über folgenden Tagesordnungspunkt beraten bzw. beschlossen:

- Katholischer Kindergarten Sankt Servatius in Winterscheid;
hier: Auftragsvergaben für die Gewerke Rohbauarbeiten, Heizungs- und Sanitärarbeiten, Geothermie / Erdsondenbohrungen, Technische Anlagen in Außenanlagen, sowie informativ Blitzschutzarbeiten

Ruppichteroth, den 5. Juli 2019

Der Bürgermeister

Mario Loskill

Bürgermeister Mario Loskill informiert

Erstverlegung der Stolpersteine am 1. August 2019

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die vom Gemeinderat in seiner Sitzung am 2. Oktober 2018 beschlossene Verlegung der Stolpersteine in Ruppichteroth wird erstmals am Donnerstag, den 1. August 2019, ab 13.00 Uhr, durch den Künstler Gunter Demnig in Ruppichteroth-Ort erfolgen, zu der ich Sie alle recht herzlich einlade. Mit diesen im Boden verlegten kleinen Gedenktafeln soll an das Schicksal der Menschen erinnert werden, die in der Zeit des Nationalsozialismus (NS-Zeit) verfolgt, ermordet, deportiert, vertrieben oder in den Suizid getrieben wurden. Herr Demnig betont die Stolpersteine zumeist vor den letzten freigewählten Wohnhäusern der NS-Opfer in den Gehweg ein. Für die Erstverlegung sind insgesamt 13 Stolpersteine vorgesehen. Die konkreten Standorte werden Ihnen noch rechtzeitig bekannt gegeben.

Das Projekt der Stolpersteine begleitet die Sekundarschule Nümbrecht-Ruppichteroth aktiv mit ihren Schülerinnen und Schülern. Die Schulgemeinschaft der Sekundarschule stellte im vergangenen Jahr den Antrag an den Gemeinderat, zur Erinnerung an die im Nationalsozialismus ermordeten und verfolgten jüdischen Bürgerinnen und Bürger die Stolpersteine auf den öffentlichen Gehwegen und Straßen im Gebiet der Gemeinde Ruppichteroth verlegen zu dürfen. Dem stimmten die Gemeindevorsteherinnen und Gemeindevorsteher einstimmig zu.

Im Namen der Sekundarschule Nümbrecht-Ruppichteroth lade ich Sie zur Einstimmung auf die Erstverlegung der Stolpersteine **um 12.00 Uhr** in die Mensa der Schule, Sankt Florianstraße 2, ebenfalls recht herzlich ein. Die Schülerinnen und Schüler werden ihre Ergebnisse der Arbeit mit dem Thema der jüdischen Geschichte in Ruppichteroth im Rahmen einer Ausstellung vorstellen. Sie dient dazu, sich vor Beginn der Erstverlegung der Stolpersteine über dieses wichtige Thema zu informieren. Das kurzweilige Programm der Sekundarschule wird Ihnen ebenfalls noch rechtzeitig mitgeteilt.

Weitere Informationen zum Thema „Jüdisches Leben in Ruppichteroth“ sowie aktuelle Hinweise und Hintergrundinformationen zur Aktion Stolpersteine erhalten Sie u. a. auf der Internetseite www.bilderbuch-ruppichteroth.de oder bei Wolfgang Eilmes (email: eilmes@contours.de, Tel.: 02295-6315).

Ruppichteroth, den 10. Juli 2019

Ihr Bürgermeister

Mario Loskill

Bilderausstellung
von
Nina Kuhn
im Rathaus Schönenberg
in der Zeit vom 25. Juli – 13. September 2019

Wir laden Sie recht herzlich zur Bilderausstellung in das Rathaus in Schönenberg ein. Die Künstlerin hat im März 2019 ihr Atelier Nin Art in der Wilhelmstraße in Ruppichteroth eröffnet. Im Bereich „Abstractpainting“ arbeitet sie mit Öl, Acryl und Aquarellfarben. In den letzten Jahren sind unter anderem großformatige, abstrakte, manchmal auch poppige Werke entstanden und aktuell entsprang eine Reihe mit Universen, die Weite und Unendlichkeit zeigen.

Das Motto der Ausstellung lautet: „**ART CONNECTION**“ (Verbindungskunst).

Die Eröffnung der Ausstellung, zu der alle interessierten Bürgerinnen und Bürger recht herzlich eingeladen sind, findet statt am

Donnerstag, den 25. Juli 2019, um 16.00 Uhr.

Frau Kuhn wird ab der Eröffnung im Rathaus sein und Ihnen gerne Einzelheiten über die Bilder erzählen.

Sie können die Ausstellung während der Öffnungszeiten des Rathauses besuchen:

Montag-Freitag:	8.30 Uhr - 12.00 Uhr
Dienstag zusätzlich:	14.00 Uhr - 17.00 Uhr
Donnerstag zusätzlich:	14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Die Künstlerin Frau Nina Kuhn und die Gemeinde freuen sich auf Ihren Besuch.

Bröltal-Bad AKTUELL

Aqua Sport + Spaß auch für Einsteiger und Nichtschwimmer

Sie möchte etwas für sich tun und sind unentschlossen? Kommen Sie einmal vorbei und machen Sie mit (Probestunde: 6,00 €), auch vor dem u. a. Kursbeginn.

Der nächste Kurs startet am: **Dienstag, 23. Juli 2019, 15.00 – 16.00 Uhr**
(inkl. Dusch- u. Umkleidezeit)

Aqua Power für sportliche Menschen, die schwimmen können

Wie wäre es, wenn Sie mal „schnuppern“?
Melden Sie sich im Bad für eine Probestunde (6,00 €) im laufenden Kurs an, dann können Sie entscheiden, ob Sie einsteigen möchten.

Der nächste Kurs startet am: **Freitag, 23. August 2019, 19.00 – 20.00 Uhr**
(inkl. Dusch- u. Umkleidezeit)

Ein Kurs umfasst jeweils 10 Unterrichtsstunden und kostet 60,00 €.
Weitere Infos und Anmeldeformulare finden Sie auf der Homepage unter www.broeltalbad.de oder im Bröltal-Bad unter 0 22 95 – 56 01.

... und in den Sommerferien ...

Aqua Gymnastik für Jedermann (kein Kurs, keine Anmeldung erforderlich)

mittwochs, (15.07. bis 21.08.2019), 8.00 – 9.00 Uhr

6,00 € je Unterrichtsstunde

Ruppichteroth, den 08.07.2019

Der Bürgermeister

In Vertretung:

Gabriele Wörner

Rathaus Info

Bröltal-Bad AKTUELL

Öffnungszeiten in den Sommerferien

Die Öffnungszeiten unterscheiden sich kaum zum Normalbetrieb, so dass sich die Gäste nicht umgewöhnen müssen; auch sämtliche Kurse werden durchgehend angeboten.

Wieder und zusätzlich angeboten werden:

- mittwochs - [Aqua Gymnastik für Jedermann](#), jeder kann teilnehmen für 6,00 €
- [Spaßtag im Bröltal-Bad](#) am 16. August 2019 im Rahmen des Ferienpasses
- Liegewiese mit Sonnenschirmen bei gutem Wetter geöffnet
- diverse Sorten Eis

15. Juli bis 26. August 2019

montags	06.00 – 08.00 Uhr	Allgemeinheit
dienstags	14.00 – 15.00 Uhr	Wassergewöhnung
	15.00 – 16.00 Uhr	Aqua Sport + Spaß
	16.00 – 17.00 Uhr	Aqua Fitness XXL
mittwochs	06.00 – 08.00 Uhr	Allgemeinheit
	08.00 – 09.00 Uhr	Aqua Gymnastik für Jedermann
	16.00 – 17.00 Uhr	Kinder-Bronze-Kurs
donnerstags (Warmbadetag)	17.00 – 18.00 Uhr	Kinder-Schwimmkurs
	19.00 – 20.00 Uhr	Aquarobic
	08.00 – 12.00 Uhr	Allgemeinheit
freitags	15.00 – 21.00 Uhr	Allgemeinheit
	14.00 – 15.00 Uhr*)	Kinder-Schwimmkurs
	15.00 – 18.30 Uhr*)	Allgemeinheit
	19.00 – 20.00 Uhr*)	Aqua Power
samstags	08.00 – 12.00 Uhr	Allgemeinheit
sonntags	09.00 – 12.00 Uhr	Allgemeinheit

*) am 16.08.2019 wegen Ferienpassaktion geschlossen.

Während der Sommerferien findet das Vereinsschwimmen nicht statt.

Ab Dienstag, dem 27. August 2019, gilt wieder der normale Öffnungszeitenplan.

Ruppichteroth, den 8. Juli 2019

Der Bürgermeister

In Vertretung:

Gabriele Wörner

Kinobesuch für jedermann in Asbach:

„Stan & Ollie“ – am 25. Juli 2019

Liebe Seniorinnen und Senioren,
liebe Freunde des Besuchs- und Begleitdienstes,
liebe Bürgerinnen und Bürger,

der nächste Ausflug ins Kino findet am 25. Juli 2019 statt. Seien Sie wieder dabei und verbringen Sie einen schönen Nachmittag mit lieben Menschen.

Wir möchten alle Interessierten, egal ob Jung ob Alt, dazu einladen mit uns nach Asbach ins „Seniorenkino“ zu fahren. Das Kino bietet einen Film um 15.00 Uhr an. Damit die Geselligkeit nicht zu kurz kommt, trinken wir ab 14.00 Uhr gemeinsam Kaffee. Der Eintritt beinhaltet Kaffee so viel Sie möchten und 1 Stück Kuchen. Die Kosten betragen pro Teilnehmer 10,00 €. Das Kino ist ebenerdig, sodass Sie keine Treppen steigen müssen!

Treffpunkt: 13.15 Uhr an der „Alten Post“ in Ruppichteroth.

Sofern Sie also Lust darauf haben, einen schönen Nachmittag mit netten Menschen zu verbringen, dann melden Sie sich bitte bis zum 22. Juli 2019 bei mir, Hans-Peter Weiß, unter der Telefonnummer 02295-6892 an.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

Ruppichteroth, den 8. Juli 2019

Hans Peter Weiß
für den Besuchs- und Begleitdienst

Allgemeine Presseinformation

Der Arbeitskreis „Flüchtlingshilfe Ruppichteroth“ informiert!

Die Kleiderkammer Ruppichteroth, Mucher Straße 13, ist **jeden Donnerstag von 13.00 – 15.00 Uhr** geöffnet. Wir halten eine große Auswahl gut erhaltener Waren jeglicher Art für Sie bereit. Der Erlös wird für verschiedene Projekte der Integrationsarbeit verwendet. Wenn Sie der Kleiderkammer gerne eine Sachspende geben möchten, ist dies entweder während der Öffnungszeiten möglich oder nach Absprache mit Herrn Klaus Schramm (Tel. 02295-5848) zu einem anderen Zeitpunkt.

Das Angebot der Kleiderkammer richtet sich an Alle! Sie ist nicht ausschließlich für die Flüchtlingshilfe!

Ruppichteroth, den 9. Juli 2019

gez. Klaus Schramm
für den Arbeitskreis „Flüchtlingshilfe Ruppichteroth“

Amtliche Bekanntmachung

Bereitschaftsdienste

Polizei-Notruf **110**
Polizeibezirksdienststelle **02295/5425**
(Sankt-Florian-Straße 8)
Bürgersprechstunde nach telefonischer
Vereinbarung unter der Rufnummer **0173/5624217**
Feuerwehr- und Rettungsdienst: **112**
Krankentransporte **02241/19-222**

GEMEINDEWERKE RUPPICHTEROOTH GmbH
VER- UND ENTSORGUNGSBETRIEBE

Störfall – Telefon- Nummer

0800/ 7766655

Unter den o.g. Rufnummern erreichen Sie den Notdienst der Gemeindewerke Ruppichteroth GmbH für die Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung der Gemeinde Ruppichteroth über die Leitstelle des Aggerverbandes.

NOTDIENST DES RWE

Bei Stromausfall im Versorgungsnetz erreichen Sie den Störungsdienst der RWE Energie AG
unter der Telefon – Nr. **0800/4112244**

Notruf-Nummer der Rhenag **0180/2484848**

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für die Gemeinde Ruppichteroth

In der sprechstundenfreien Zeit erreichen Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst aller Fachrichtungen für den Rhein-Sieg-Kreis unter der

zentralen Rufnummer 116 117

Bei lebensbedrohenden Zwischenfällen und Unfällen: **112**

ZAHNÄRZTE des rechtsrheinischen Rhein-Sieg-Kreises

Telefonischer Ansagedienst zum **zahnärztlichen Notdienst: 01805-986700**

Die Notfalldienstzentrale für den gesamten rechtsrheinischen RSK ist folgendermaßen besetzt:

- wöchentlich von 18.00 Uhr bis 08.00 Uhr des darauffolgenden Morgens,
- mittwochs von 13.00 Uhr bis zum nächsten Morgen 08.00 Uhr,
- freitags von 14.00 Uhr bis zum nächsten Morgen 08.00 Uhr und
- an Samstagen, Sonntagen, sowie an Feiertagen, ganztägig.

INFORMATIONSZENTRALE FÜR VERGIFTUNGSFÄLLE Universitätsklinik Bonn, Telefon-Nr.: 0228-19240

APOTHEKEN-NOTDIENST:

Die nächsten 4 notdienstbereiten Apotheken für den Standort: Ruppichteroth, vom 13.07.2019 bis 19.07.2019

Samstag, 13. Juli 2019

Bröltal-Apotheke OHG, Brölstr. 6, 53809 Ruppichteroth, 02295/5171
Rosen-Apotheke, Hauptstr. 32, 53819 Neunkirchen-Seelscheid (Neunkirchen), 02247 91790

Löwen-Apotheke, Hauptstr. 55, 51491 Overath, 02206/2223
Oberberg Apotheke, Wiesenstraße 6, 51674 Wiehl, 02262-9998390

Sonntag, 14. Juli 2019

St. Laurentius-Apotheke, Auf der Niedecke 4, 51570 Windeck (Dattenfeld), 02292/2340
Stallberg Apotheke, Zeithstr. 311, 53721 Siegburg (Stallberg), 02241/385980
Siebengebirgs-Apotheke, Dollendorfer Str. 7, 53639 Königswinter (Oberpleis), 02244/2010
Veedels-Apotheke St. Augustin, Südstraße 33, 53757 Sankt Augustin, 02241/202023

Montag, 15. Juli 2019

Adler-Apotheke OHG, Rathausstr. 25, 51570 Windeck (Rosbach), 02292/5058
Hubertus-Apotheke, Hauptstr. 64, 53797 Lohmar, 02246/3636
Sonnen-Apotheke, Im Weiher 21, 51674 Wiehl (51674 Wiehl), 02262/9567
Rathaus-Apotheke, Rathausallee 16, 53757 Sankt Augustin, 02241/203940

Dienstag, 16. Juli 2019

Die Bären-Apotheke, Otto-Kaufmann-Str. 11-13, 51588 Nümbrecht, 02293-909120
Burg-Apotheke, Waldbröler Str. 24, 51570 Windeck (Schladern), 02292/2900
Hirsch-Apotheke OHG, Wahlscheider Str. 25, 53797 Lohmar (Wahlscheid), 02206/7937
Holtkamp Apotheke Bonner Straße, Bonner Str. 81, 53757 Sankt Augustin (Muelldorf), 02241-932130

Mittwoch, 17. Juli 2019

Siegtal-Apotheke, Siegtalstr. 34, 51570 Windeck (Herchen), 02243/2503
Burg-Apotheke, Dr.-Wirtz-Str. 3, 53804 Much, 02245/91650
Homburgische Apotheke, Hauptstr. 54, 51588 Nümbrecht (51581 Nümbrecht), 02293/6723

Bergische Apotheke, Bielsteiner Str. 111, 51674 Wiehl (Bielstein), 02262/2010

Donnerstag, 18. Juli 2019

Markt-Apotheke, Am Markt 7, 53783 Eitorf, 02243/80088
Max und Moritz Apotheke, Hauptstr. 8, 53819 Neunkirchen (Seelscheid), 02247-300707

Homburgische Apotheke, Hauptstr. 54, 51588 Nümbrecht (51581 Nümbrecht), 02293/6723

Peter und Paul Apotheke, Bahnhofsplatz 7, 51766 Engelskirchen, 02263/3622

Freitag, 19. Juli 2019

Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 26A, 53783 Eitorf, 02243/6177

Ginkgo-Apotheke, Siebenbürger Platz 13, 51674 Wiehl, 02262/999111

Neue-Apotheke, Kaiserstr. 34, 53721 Siegburg, 02241/63522

Apotheke zur alten Post B. Mattlener & M. Heider OHG, Hauptstr. 51, 51503 Rösrath, 02205/6677

ALZHEIMERSPRECHSTUNDE

kostenfrei

im Seniorenzentrum Siegburg

Friedrich-Ebert-Straße 16, 53721 Siegburg

Immer am 2. Mittwoch eines jeden Monats

Um 16.30 – 18.00 Uhr.

(Parkmöglichkeiten vorhanden)

Hier können in einer Gruppe von betroffenen Angehörigen Fragen zu Alzheimer und anderen Demenzerkrankungen erörtert werden. Begleitung: ein Facharzt der Praxis Fetinidis, Kelzenberg und Sarkessian und Fachkraft des Hauses.

Ansprechpartnerin: Frau Bäsch: 02241/2504-1036 oder 2504-2000

Multiple Sklerose

DMSG Betroffenen-Berater

Uwe Stommel – DMSG Betroffenen-Berater

Tel.: 02295-902118

e-mail: Uwe.Stommel@gmail.com

Michael Wendel – DMSG Betroffenen-Berater

Tel.: 02243-80373

e-mail: mianwe@t-online.de

www.mskreis-ruppichteroth.de

Drogen-Suchthilfen

1.	Suchtkrankenhilfe des Caritasverband für den Rhein-Sieg-Kreis e.V. Ansprechpartner: Herr Pöplau Tel.-Nr. (02241) 1209-302
2.	Diakonisches Werk Siegburg Drogenhilfe -Zentrale und Beratungsstelle- Ansprechpartner: Herr Wolf Tel.-Nr.: 02241/66656
3.	Kommissariat Kriminalprävention/ Opferschutz Siegburg Herr Seeger Tel.-Nr.: 02241/541-4715
4.	Kriminalkommissariat 41 Siegburg Ansprechpartner: Herr Krist

Tel.-Nr.: 02241/541-4411

Weitere Informationen sind im Rathaus, Tel.-Nr.: 02295/4925, erhältlich.

SOZIALPSYCHIATRISCHES ZENTRUM

Sozialpsychiatrisches Zentrum Eitorf/Siebengebirge

Kontakt- und Beratungsstelle des SPZ Eitorf in der Gemeinde Ruppichteroth

Jeden Mittwoch findet in den Räumen der evangelischen Kirchengemeinde, Burgstraße 8, 53809 Ruppichteroth die Kontakt- und Beratungsstelle von 14.00 - 17.00 Uhr statt (andere Zeiten werden bekannt gegeben und/oder erfolgen per Aushang).

Sozialpsychiatrisches Zentrum
Eitorf/Siebengebirge
Tagesstätte und Kontaktstelle
Siegstraße 16, 53783 Eitorf/Sieg,
Tel.-Nr.: 02243-82670
E-Mail: Kobe@awo-bnsu.de

SPZ Notfalldienst Rhein-Sieg-Kreis ist unter der Nummer 02243-847580 zu erreichen.

Beratungs- und Betreuungszentrum Eitorf, Spinnerweg 51-54, 53783 Eitorf
Telefon: 02243/84758-0
Fax : 02243/84758-11

Beratungszeiten:
nach Vereinbarung !

Tagesstätte & Kontaktstelle:
Siegstrasse 16, 53783 Eitorf
Telefon: 02243/82670
Fax: 02243/842794

Öffnungszeiten:
montags 11.30 - 14.30 Uhr: Brunch, Offene Angebote
donnerstags 15.00 - 19.00 Uhr: Offener Treff
Jeden 2. Samstag 9.30 - 12.00 Uhr
(Möglichkeit zum gemeinsamen Frühstück)

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“

Das Hilfetelefon ist das erste Beratungsangebot in Deutschland, das barrierefrei, kostenlos und vertraulich rund um die Uhr erreichbar ist. Die mehr als 60 Fachberaterinnen sind wie folgt erreichbar:

Telefon: 08000 116 016 sowie
über **Chat** und **E-Mail** auf der Website **www.hilfetelefon.de**.

Sie unterstützen jedoch nicht nur gewaltbetroffene Frauen, sondern beraten auch Familienmitglieder, Freunde und Fachkräfte. Jederzeit können Dolmetscherinnen für 15 Sprachen zugeschaltet werden.

Sprechstunde der Sozialarbeiter des Jugendhilfezentrums Neunkirchen-Seelscheid, Much und Ruppichteroth

Seit dem 01. Oktober 2017 ist neben Frau Wagner, die seit dem Jahre 2012 Ansprechpartnerin für die Familien und Kinder aus Ruppichteroth im Rahmen der Bezirkssozialarbeit ist, Frau Ley als Bezirkssozialarbeiterin des Jugendhilfezentrums Neunkirchen-Seelscheid für die Gemeinde Ruppichteroth tätig.

Frau Wagner ist für den Hauptort Ruppichteroth und die umliegenden Orte wie u.a. Bölkum, Stranzenbach, Obersaurenbach, Kämerscheid und Ennenbach zuständig. Im Zuständigkeitsbereich von Frau Ley hingegen liegen die Hauptorte Schönenberg und Winterscheid sowie die umliegenden Orte wie u.a. Ahe, Oberlützerath, Rose und Ingersauelermühle.

Die offene Sprechstunde von Frau Wagner findet donnerstags in der Zeit von 14.00 Uhr bis 15.00 Uhr in den Räumlichkeiten des Ökumenischen Familienzentrums „Unter'm Regenbogen“ statt. Frau Ley ist donnerstags im Rahmen der offenen Sprechstunde von 14.00 Uhr bis 15.00 Uhr im Rathaus in Schönenberg anzutreffen.

Außerhalb der Sprechstunde sind die Mitarbeiterinnen des Jugendhilfezentrums unter folgenden Rufnummern zu erreichen:

Frau Wagner: 02247-92155518

Frau Ley: 02247-92155528.

Die Beratung der Zukunftslotsen

steht Ihnen bei Geldsorgen, Erziehungsproblemen, Lebenskrisen, Schwierigkeiten bei Behördengängen oder mit Formularen kompetent, vertraulich und kostenlos zur Seite. Darüber hinaus sind sie auch telefonisch erreichbar unter Tel.-Nr. 02245-4418

in Much Ort, Pfarrheim St. Martinus, Klosterstraße 8

jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 14.00 bis 16.00 Uhr sowie

jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat von 14.00 bis 16.00 Uhr Sozialberatung des SKF.

Frau Dipl.-Sozialpädagogin Heike Gießrigl vom Sozialen Dienst des SKF steht für Beratungsgespräche zur Verfügung.

Für Gespräche mit Frau Gießrigl bitten wir um eine Terminabsprache (Tel.: 02241-958046, E-Mail: heike.giessrigl@skf-bonn-rhein-sieg.de).

Neubürgerbeauftragter

Persönlicher Ansprechpartner für alle Zugewanderten ist der Neubürgerbeauftragte des Rhein-Sieg-Kreises, Ludwig Neuber. Er bietet nach telefonischer Vereinbarung

Sprechstunden an. Termine können mit ihm telefonisch unter der Rufnummer 02295/902318 oder 0160/8230810 oder per E-Mail an ludwig@neuber.de vereinbart werden. Der Kontakt kann auch über das Kommunale Integrationszentrum des Rhein-Sieg-Kreises, - Der Landrat -, Kaiser-Wilhelm-Platz 1, 53721 Siegburg, Telefon 02241 /13-2107, E-Mail: integration@rhein-sieg-kreis.de hergestellt werden.